

STOP TTIP CETA

SA. 10. OKT. ^{12 UHR} BERLIN/HBF
FÜR EINEN GERECHTEN WELTHANDEL!

**Vortrag: Sind die Freihandelsabkommen TTIP
und CETA verfassungswidrig?**

Mit Prof. Dr. Andreas Fisahn

Di. 15.9, 20 Uhr, TTZ, Softwarecenter 3,

**Vortrag: Solidarische Weltwirtschaft statt der
Freihandelsabkommen TTIP und CETA**

Mit Johannes Lauterbach (Attac)

Do. 24.9, 20 Uhr, KFZ, Schulstr. 6,

Kostenfreier Bus zur Demo:

Abfahrt Sa. 10.10, 4:30 Uhr Marburg,

Georg – Gaßmann - Stadion

Buchung über Mail an giessen@dgb.de

Um eine rechtzeitige Anmeldung wird gebeten



dieLinke.sds



Was verbirgt sich hinter TTIP und CETA?

Weitgehend abgeschirmt von der kritischen Öffentlichkeit verhandeln EU-Kommission und US-Regierung derzeit die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP). Das Freihandelsabkommen CETA zwischen der Europäischen Union und Kanada ist bereits ausgehandelt, muss jedoch noch durch die nationalen Parlamente ratifiziert werden. Diese Abkommen gefährden soziale und ökologische Standards und stellen einen Angriff auf die Demokratie dar:

- Durch die **Absenkung von Standards** im Verbraucherschutz, der Sozialgesetzgebung, im Umweltschutz und bei Finanzmarktkontrollen
- Durch **Privatisierungsdruck** auf öffentliche Dienstleistungen
- Durch **Klagerechte für Konzerne gegen Staaten**, wenn deren Gewinne durch „handelsverzerrende“ Gesetze geschmälert werden
- Durch die **Beeinflussung der Politik** von einem nicht durch die Bürger*innen gewählten Regulationsrat, der bestehende und zukünftige Gesetze auf ihre handelshemmende Wirkung prüfen soll.

Doch ist eine so weitgehende Auslagerung politischer Prozesse aus den Parlamenten mit dem Grundgesetz vereinbar? Wie sähe eine Weltwirtschaftsordnung aus, welche die Bedürfnisse von Menschen und den Schutz der Umwelt in den Mittelpunkt stellt und nicht die Gewinnmaximierung multinationaler Konzerne. Diesen und weiteren Fragen wollen wir in den Vorträgen mit Prof. Dr. Andreas Fisahn und Johannes Lauterbach nachgehen um weitere Menschen zu gewinnen, die mit uns am 10.10. in Berlin ein starkes Zeichen gegen TTIP und CETA setzen.

Andreas Fisahn ist Professor für öffentliches Recht an der Universität Bielefeld.

Johannes Lauterbach (Attac) ist Mitautor des Konzepts des Alternativen Handelsmandats

Weiter Informationen: www.ttip-demo.de